

Informationen der Schulleitung

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen, wir werden in der kommenden Woche mit den Selbsttests für die Schülerinnen beginnen. Diese sind heute, Freitag, eingetroffen. Unter dieser Voraussetzung ist für Mittwoch, den 14.04., ein Selbsttest der Schülerinnen vorgesehen, für Donnerstag, den 15.04. für die andere Gruppe (Klassen 5-10).

Voraussetzung ist die vorliegende Einverständniserklärung der Eltern, die Sie, liebe Eltern, den Klassen- bzw Stammkursleitungen zukommen lassen. Volljährige Schülerinnen geben ihr Einverständnis selbst.

Wir haben Ihnen die Schreiben am 07.04. geschickt. Sie stehen auch auf der Homepage.

Wer werden in der Vorbereitung der Selbsttests sehr gut durch das Deutsche Rote Kreuz, die Malteser und das Gesundheitsamt beraten und begleitet. Damit die Kolleginnen und Kollegen den Selbsttest anleiten können, ist für den 13.04. eine Schulung vorgesehen, Unterrichtschluss ist deshalb nach der 4. Stunde.

Der tägliche Wechselunterricht würde zu einem sehr hohen Testrhythmus an vier Tagen in der Woche führen, dies ist für die Schule nicht zu leisten. Deshalb werden wir für die Klassen 5-10 ab dem 19.04. auf den wöchentlichen Wechsel umstellen, d. h., Gruppe 1 ab dem 19.04., Gruppe 2 ab dem 26.04., anschließend wöchentlicher Wechsel. (Präsenz-, Fernunterricht mit Aufgaben)

Wir bitten hierfür um Verständnis.

Unter dieser Voraussetzung wird ab dem 19.04. Montag und Mittwoch 1. Stunde getestet, ab dem 04.05. Dienstag und Donnerstag, 1. Stunde und ab dem 17.05. wieder Montag und Mittwoch 1. Stunde.

Wir halten uns an das Konzept des Landes in der Umsetzung, das die Selbsttestungen in der Schule vorschreibt. Wir verweisen auch die Beschlüsse der Kultusministerkonferenz vom 08.04. 2021.

Letztlich dient eine große Teilnahme der Schülerinnen der Vermeidung der Ausbreitung des Sars COV 2-Virus.

Dem Kollegium danke ich ganz herzlich für seinen Einsatz.

Ich wünsche uns allen ein gutes Wochenende.

Mit herzlichen Grüßen
Dr. A. Litzenburger, MWS ■



Sportunterricht in Zeiten von Corona

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen, wie wichtig tägliche Bewegung ist, gerade in Zeiten von Corona, hat der Fernunterricht noch deutlicher gezeigt. Leider ist ein unbeschwertes Sporttreiben schon seit fast einem halben Jahr nicht mehr möglich. In vielen Vereinen wird der Betrieb gerade wieder erneut eingestellt, aufgrund der steigenden Infektionszahlen. Und dort, wo er noch möglich ist, sind zahlreiche Hygienevorschriften einzuhalten, die eine große Herausforderung an eine/n Trainer/in und auch an die Sporttreibenden stellen. Und bei all den Einschränkungen soll die Freude an der Bewegung natürlich nicht leiden.

Auch im Sportunterricht verlangen die Vorgaben des Ministeriums von den Lehrkräften und auch von den Schülerinnen ein hohes Maß an Flexibilität und Kreativität. Aufgrund der schwierigen Situation möchten wir, die Fachschaft Sport, auf die aktuellen Rahmenbedingungen für den Sportunterricht hinweisen.

Im Präsenzunterricht wird der Sportunterricht, soweit es möglich ist, im Freien abgehalten. Dabei darf unter Einhaltung der Abstände die Maske ausgezogen werden. Je nach Wetterlage sind die Schülerinnen angehalten, warme bzw. regengerechte Kleidung für den Sportunterricht einzupacken.

Auch sind angepasste Bewegungsangebote in der Halle möglich, hier allerdings nur mit Maske und und bei guter Durchlüftung. Um gutes Lüften zu gewährleisten, wurden Anfang des Schuljahres neue Fenster in die Sporthallen eingebaut.

Egal ob Sportunterricht draußen oder drinnen stattfindet, die entsprechenden Abstände sind stets einzuhalten. Dies erfordert auch von den Schülerinnen besondere Aufmerksamkeit.

Alle Sportgeräte (Bälle, Ropes, Gymnastikmatten ...) werden nach Gebrauch konsequent desinfiziert.

Im Präsenzunterricht können viele Sportarten (vor allem Kontaktsportarten) aufgrund der Hygienevorschriften nur teilweise oder gar nicht geübt werden. Im Fernunterricht beschränken die Sicherheitsanweisungen der Unfallkasse RLP das

Bewegungsangebot. Wir haben in der Fachschaft lange darüber diskutiert, welche alternativen Bewegungsmöglichkeiten wir den Schülerinnen eröffnen können, damit ein „coronakonformer“ Sportunterricht, sowohl im Präsenz- als auch im Fernunterricht, möglich ist und die Schülerinnen einen Nutzen daraus ziehen können, ebenso Motivation und Spaß. Es ist uns gelungen, für jede Stufe einen Übungskatalog zusammenzustellen, sodass der praktische Sportunterricht an der MWS fast durchgängig erteilt werden konnte.

Neben der Sportpraxis hat seit letztem Jahr auch die Sporttheorie (mit Themen wie Ernährung, medizinische Grundlagen, Soziologie, Psychologie, Geschichte etc.) Einzug in den Lehrplan gehalten, was den Schülerinnen eine andere Perspektive auf den Sport und Sportunterricht ermöglicht.

Wir sehen diese außergewöhnliche Zeit auch als Chance, „aus der Mode gekommene“ Bewegungsangebote (Gummitwist, Fangspiele, Jonglieren etc.) wieder aufleben zu lassen und mit „modernen“ Inhalten (z.B. Fitnesstraining auf dem Ruderergometer oder mit Koordinationsleiter) zu kombinieren.

Auch entdecken wir neue Trainingsorte und -geräte im Gelände rund um die Schule, überwinden Treppen zur Beinkraftschulung, nutzen Bäume als Slalomstangen zum Gewandtheitstraining und Geländer und Bänke für Dehnungsübungen.

Kreativität ist angesagt. So haben die Schülerinnen eigene Sportgeräte hergestellt, z.B. Jonglierbälle. Wollsocken wurden zu Slide Pads umfunktioniert, Wasserflaschen zu Kurzhanteln.

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen koordinativ und konditionell zu fordern und zu fördern, Grundlagen für sportliche Fertigkeiten zu legen und natürlich unbedingt auch den Spaß am Sport aufrecht zu erhalten. Wir versuchen alles, dass unsere Schülerinnen fit bleiben! Mit besten Grüßen und guten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen

Ihre/Eure Fachschaft Sport ■

Ein herzlicher Dank an die Fachschaft Sport!

Dr. A. Litzenburger, MWS ■

MINT-Schulförderpreis

Diese Nachricht erreichte uns vor Ostern:
Mit grosser Freude können wir Ihnen zur Verleihung des 2. Preises des MINT-Schulförderpreises 2020/2021 des Rotary Clubs Heidelberg-Schloss in Höhe von €3.000,- gratulieren!

Sie haben das Auswahlgremium einstimmig mit dem umfassenden und attraktiven Projekt „Klimawandel: Ursachen und Lösungsansätze“ überzeugt:

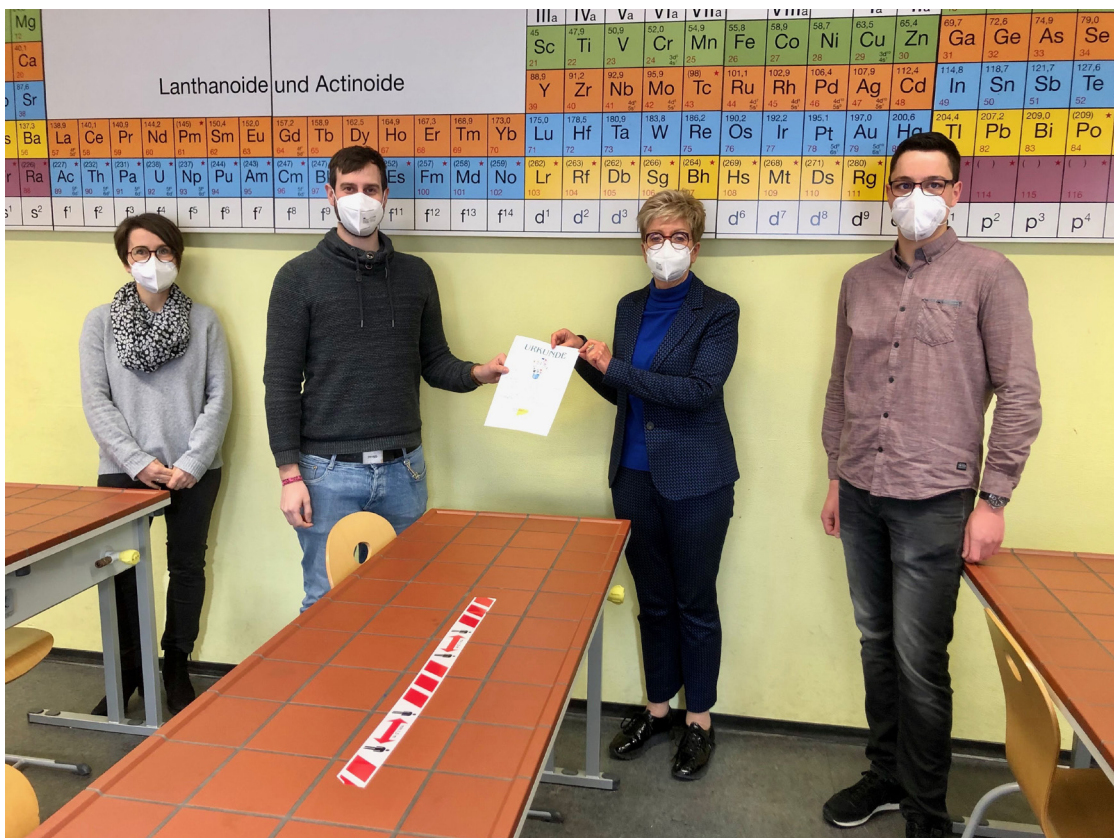
- Das breites Projekt-Angebot im MINT-Bereich zu realisieren über vielfältige Partnerschaften und Kooperationen,
- die Einbettung in bereits existierende AGs und
- das starke Engagement Ihrer Schule im MINT-Bereich.

Die weiteren Preisträgerschulen sind das Bunsen-gymnasium, Heidelberg - „Nachhaltiges Bunsen“ und die Hubert-Sternberg-Schule, Wiesloch - „Prototyp eines autonomen Gewächshauses“.

Bedingt durch die Corona-Pandemie-Situation wird es in diesem Jahr wiederum leider keine Preisverleihung mit Unterstützung des DKFZ im Mai in Heidelberg im DKFZ Kommunikationszentrum im Rahmen des Schülersymposiums unter der Leitung von Frau Dr. Platzer zu feiern geben.

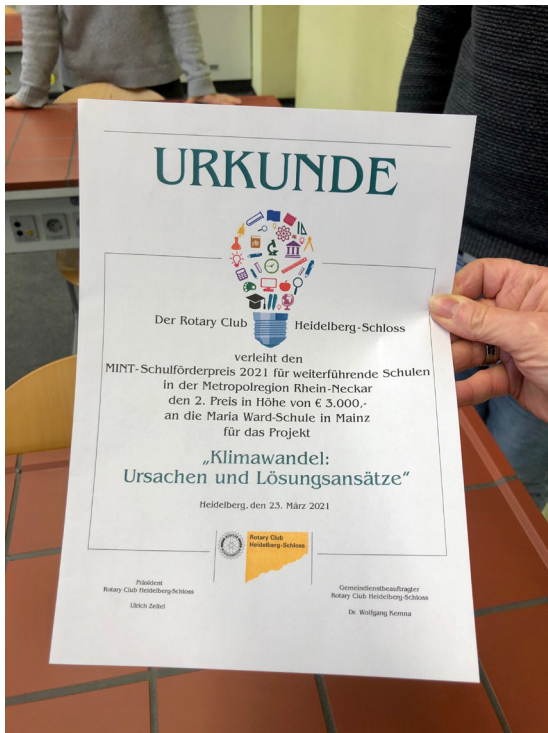
Allerdings haben wir vor im Mai 2022 das Bunsen-Gymnasium, die weiteren Preisträger - inklusive der Preisträgerschulen aus 2020 - und Ihre Vertreter zum Schülersymposium nach Heidelberg ins DKFZ einzuladen. Dazu werde ich mich rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüssen, Dr. Wolfgang Kemna
Rotary Club Heidelberg-Schloss ■



MWS erhält den 2. Preis im MINT-Schulförderpreis 2021

Wir freuen uns, dass die Fachschaft Chemie der Maria Ward-Schule Mainz, vertreten durch die Kollegen Herrn Nils Ibach, Frau Dr. Heike Leuninger sowie Herrn Patrick Pauly, den 2. Preis im MINT-Schulförderpreis 2021 für weiterführende Schulen in der Metropolregion Rhein-Neckar erhalten hat. Am 8. April 2021 wurde die Urkunde zum 2. Preis durch Frau Dr. Litzenburger überreicht.



Initiiert wurde der MINT-Preis vom Rotary Club Heidelberg-Schloss. Hierbei geht es um die Stärkung und Förderung von MINT-Fähigkeiten und MINT-Fertigkeiten von Schülerinnen und Schülern. Insbesondere die Nachhaltigkeit und konsequente Durchführung stehen im Vordergrund.

Die Maria Ward-Schule erhielt den 2. Preis aufgrund des Projekts „Klimawandel - Ursachen und Lösungsansätze“ im Rahmen des Nachhaltigkeitscurriculums. Dessen Herzstück waren die Vorträge von Wissenschaftlern, Politikern und gesellschaftlich aktiven Gruppen, wie z.B. der BUND oder der Eine-Welt-Laden, die im vergangenen Schuljahr



MINT-Schulförderpreis 2021 für weiterführende Schulen in der Metropolregion Rhein-Neckar
Initiiert vom Rotary Club Heidelberg-Schloss

2019/20 noch stattfinden konnten. Sie lagen außerhalb des regulären Unterrichts und wurden dennoch von etwa 40% der Oberstufenschülerinnen unserer Schule besucht.

Die Vortragenden waren: Prof. Dr. Jan Esper (Paläoklimatologe der JGU Mainz) und Prof. Dr. Hoffmann (Atmosphärenchemiker der JGU Mainz), Julia Klöckner (Bundeslandwirtschaftsministerin (CDU)) und Andreas Hartenfels (umweltpolitischer Sprecher der rheinland-pfälzischen Fraktion der GRÜNEN), Prof. Dr. Kruij (Sozialethiker der JGU Mainz) und Prof. Dr. Haug (Paläoklimatologe der ETH Zürich, Mitglied des Max-Planck-Instituts für Chemie und Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina)

Im Anschluss an diese Vorträge fanden jeweils Diskussionsrunden zur Vertiefung der jeweiligen Thematik statt. Zusätzlich dazu umfasst das Nachhaltigkeitscurriculum für alle 10. Klassen einen eintägigen Workshop, der im Juli 2021 stattfinden wird, um die Grundlagen des Klimawandels anhand von Experimenten zu erarbeiten. In diesem Zusammenhang engagiert sich hier außerdem Frau Doris Kaiser durch den Bau von Landschaftsmodellen zur Veranschaulichung. Abgerundet wird der Tag jeweils mit einem Besuch der Pilotanlage im Energiepark Mainz-Hechtsheim.

Doch all dies war auch möglich durch die großzügige Unterstützung unseres Fördervereins. Denn das anstehende Projekt „Klimawandel – Ursachen und Lösungsansätze“ wurde von Seiten des Fördervereins mit 500 Euro bedacht. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Ute Plötz, MWS ■



Veranstaltungshinweis für MSS- und BF-Schülerinnen

Auch im Sommersemester 2021 bietet die Johannes Gutenberg-Universität Mainz verschiedene Studienorientierungsveranstaltungen digital an, die unsere Schülerinnen der Oberstufe im Prozess der Studien- und Berufswahl unterstützen.

Zudem dient z.B. die digitale Vortragsreihe „Jetzt Geht's Ums Studium“ der ersten Orientierung und behandelt verschiedene Themen rund ums Studium. Die Vorträge richten sich an Studieninteressierte und deren Eltern.

Darüber hinaus bietet die Johannes Gutenberg-Universität Mainz wieder seine „Schnuppertage“ in digitaler Form an. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Beurlaubungen werden bei Frau Wittich beantragt. Sie sind nur dann möglich, wenn keine anderen schulischen

Veranstaltungen, insbesondere Kursarbeiten, betroffen sind.

Die Anmeldeformulare für die Studiengänge Ägyptologie, Archäologie, Bildungswissenschaften, Biologie/Molekulare Biologie, Buchwissenschaft, Chemie/Biomedizinische Chemie, Englische Philologie, Filmwissenschaft, Französisch, Geowissenschaften, Germanistik, Geschichte, Mathematik, Medizin, Musikwissenschaften, Pädagogik, Pharmazie, Philosophie, Physik, Politikwissenschaft/Sozialkunde, Psychologie, Publizistik, Rechtswissenschaft, Soziologie, Spanisch/Portugiesisch/Italienisch, Sport, Theater- und Wirtschaftswissenschaften erhalten Sie unter www.studium.uni-mainz.de/schnuppertage.

G. M. Vowinkel, MWS ■

Oster-Aktion - herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Ein herzliches Dankeschön an Sie, Ihre Lehrerinnen, Lehrer und Schülerinnen für Ihre kreativen und liebevoll gestalteten Osterüberraschungen für zwei Altenheime (Mainzer Altenheim und Martinsstift).

Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass Ihre Schule sich wieder beteiligt hat, wenn man bedenkt, welche zusätzlichen Anforderungen und Herausforderungen in dieser Zeit zu bewältigen sind, damit der Unterricht gut gestaltet werden kann und die Schülerinnen gute Bildungschancen haben.

Die Ostergeschenke wurden am Freitag in den Altenheimen freudig entgegen genommen und werden für die Senioren sicher eine schöne Osterüberraschung sein.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

Herzliche Grüße

Elisabeth Schwarz, Sozialverband VdK ■

Workcamps des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Geschichte mit allen Sinnen erleben, Menschen aus aller Welt kennenlernen und sich für Frieden einsetzen. Das ermöglichen die Workcamps des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Der Volksbund bietet nicht nur online Seminare, sondern auch Projekte vor Ort in Deutschland und dem (eu-

ropäischen) Ausland an, natürlich nur, wenn es die Corona-Lage zulässt. Unter folgendem Link findet Ihr weitere Informationen.

<https://www.volksbund.de/jugendbegegnungen/projekte-anmeldung>

H. Linke-Dittmann, MWS ■

Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hoftreppe von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
12.04.-16.04.21	5b	6b	7e	8e
19.04.-23.04.21	5c	6c	7a	8a
26.04.-30.04.21	5d	6d	7b	8b
03.05.-07.05.21	5e	6e	7c	8c
10.05.-12.05.21	5f	6f	7d	8d
17.05.-21.05.21	5a	6a	7e	8e
25.05.-04.06.	Pfingstferien			
07.06.-11.06.21	5b	6b	7a	8a
14.06.-18.06.21	5c	6c	7b	8b
21.06.-25.06.21	5d	6d	7c	8c
29.06.-02.07.21	5e	6e	7d	8d
05.07.-09.07.21	5f	6f	7e	8e
12.07.-16.07.21	5a	6a	7a	8a

Termine 2020 / 2021

13.04.	Dienstbesprechung des Kollegiums, unterrichtsfrei nach 4. Std.
21.04.	Studientag „Nachhaltigkeit“, unterrichtsfrei
22.04.	„Girls' Day“ Jg. 8-10
10.05.	Maria Ward-Tag
13.05.	Christi Himmelfahrt, schulfrei
14.05.	beweglicher Ferientag, unterrichtsfrei
17.05.	Workshop „Ein Blick in das pubertierende Gehirn“ im Jg. 7 19:00 Uhr Elternvortrag zum Workshop mit Prof. Dr. Dr. F. Braus
20.05.	19:30 Uhr SEB
24.05.	Pfingstmontag
25.05.-03.06.	Pfingstferien / Fronleichnam
04.06.	beweglicher Ferientag, schulfrei
05.07.	Studientag „Digitalisierung“, unterrichtsfrei
08.07.	19:30 Uhr SEB
19.07.-28.08.	Sommerferien



Schulzeitung der
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3, 55116 Mainz
Tel. 06131/ 260-122
Fax: 06131/ 260-121

www.mws-mainz.de

qaware.de/schuelerstipendium



WAS FINDE ICH BEI EUCH?



DEINEN WEG
GEMEINSAM MIT
ANDEREN IT-VERRÜCKTEN.

BEWIRB DICH JETZT FÜR DAS INFORMATIK-
SCHÜLERSTIPENDIUM BEI QAWARE.

- Vom nächsten Schuljahr an **bis zum Abi** fördern wir dich und dein IT-Interesse.
- Nutze unsere **Weiterbildungen**, wie z. B. den **QAcampus**. Erfahre mehr über die neuesten Fachtrends und probiere dich aus.
- Gewinne als Teil des QAware Teams **Einblicke** in das Software Engineering bei einem erfolgreichen IT-Projekthaus.
- Deine*n persönliche*n **Mentor*in** steht dir bei deinen IT-Projekten mit Rat und Tat zur Seite – auch bei deiner Berufsorientierung.
- Zur **Unterstützung** erhältst du jeden Monat 100 Euro.
- Als Stipendiat*in hat du bei uns die Option auf einen bezahlten **Ferienjob**.



Du besuchst momentan die 10. oder 11. Klasse und wohnst im Raum München oder Mainz? Dann leg los!

Erzähle uns, was du durch das Stipendium erreichen möchtest und schicke deine Bewerbung mit Lebenslauf und aktuellem Zeugnis an stipendium@qaware.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis spätestens 9.5.2021!